

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 15 (1937)
Heft: 2

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 27.—29. März : *Osterskitour II* : Wildstrubel 3251 m - Wildhorn 3251 m.
 1. Tag : Mit Nachmittagszug nach Kandersteg; Schwarzenbach, 3 Stunden.
 2. Tag : Wildstrubel - Wildstrubelhütte, 8 Stunden. 3. Tag : Wildhorn - Lenk, 9 Stunden. Kosten Fr. 20.—. Letzter Anmeldetag : 19. März. Leiter : H. Müller, Pestalozzistrasse 30.
29. März—3. April : *Skitourenwoche auf Kübelialp*. Näheres Seite 25. Letzter Anmeldetag : 19. März. Leiter : Dr. K. Guggisberg, Ludwig Forrerstr. 29.
31. März, 6. und 8. April : *Kurs über Gletscherkunde*. Näheres Seite 25. Leiter : Dr. W. Jost, Wyttensbachstrasse 25.
- Gesangssektion* : Proben jeweilen Freitag, den 5. und 19. März und Freitag, den 2. April 1937, abends punkt 20 Uhr im Hotel Bristol, I. Stock.
- Photosektion SAC Bern* : Mittwoch, den 10. März 1937, abends 8 Uhr im Klublokal zur «Webern»; Herr A. Albrecht : «Farbenphotographie und Drucktechnik. Die Einbelichtungs-Dreifarbenkameras.» — Ablieferungs-termin für Bilder zur Photoausstellung : 10. März a. c., Abwart Alpines Museum. Nachträglich einlangende Bilder können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitgliederliste.

Neueintritte Februar 1937.

Beutler Karl, Postbeamter, Melchtalstrasse 11, Bern. (Uebertritt von Sektion Pilatus).

Ducommun André, Revisor O. P. D., Beaulieustrasse 45, Bern.

Gozzer Enrico, Angestellter b. d. Handelsabtlg. Eidg. V. Dep., Sandrainstrasse 90, Bern.

Herren Fritz, Angestellter, Sulgenbachstrasse 20, Bern.

Jordi Hans, Architekt, Falkenweg 21, Bern.

Keller Ernst, Bankbuchhalter, Kirchenfeldstrasse 33, Bern.

Mariotti Carlo, Angestellter Sektion Einfuhr, Seilerstrasse 4, Bern.

Santschi Ernst, Ingenieur V. D. J., Obere Dufourstrasse 23, Bern. (Uebertritt von Sektion Arosa).

Schum Conrad, Ingenieur, Effingerstrasse 34, Bern. (Uebertritt von Sektion Diablerets).

Anmeldungen.

Burger Paul, Versicherungsbeamter, Fischerweg 15, Bern.

Chapuis-Doelker Henri Geschäftsführer, Südbahnhofstrasse 17, Bern.

Föhr Othmar, Vertreter, Lentulusstrasse 29, Bern.

Huber Ernst, Kaufmann, Neuengasse 37, Bern.

Kunz Marcel, Radiotechniker, Erlenweg 6, Wabern.

Leu Fritz, Kaufmann, Falkenhöheweg 2, Bern.

Muggli Walter, Kaufmann, Viktoriastrasse 41, Bern.

Rüfenacht Fritz, Elektrotechniker, Stauffacherstrasse 43, Bern.

Wagner Otto, Direktor Hallwag A. G., Breitenrainstrasse 97, Bern.

Sektions-Nachrichten.

Clubsitzung vom 3. Februar 1937, 20^{1/4} Uhr, im Kasino.

Vorsitz: Dr. K. Guggisberg. Anwesend ca. 200 Mitgl. u. Angehörige.

Der Präsident entbietet den Anwesenden herzlichen Willkomm und begrüßt als Guest am heutigen Abend Herrn Regierungsrat Dr. W. Bösiger.

Besten Dank im voraus auch den lieben Sängern von der Gesangssektion, die in so feiner Art den Abend verschönern halfen.

Geschäftliches:

Das Protokoll der letzten Sitzung, veröffentlicht in Nr. 1 der Club-Nachrichten, wird genehmigt.

Die neun in derselben Nummer angemeldeten Herren werden in die Sektion aufgenommen.

Mitteilungen: Für die nächste Clubversammlung ist vorgesehen die Vorführung des Films von Herrn Dr. Wander: Die Winterolympiade 1936.

Gemeinsam mit der Geogr. Gesellschaft am 17. März: Vortrag von Herrn Professor Dr. Heim: Die schweizerische Himalajaexpedition 1936.

Hierauf erhält Herr Sekundarlehrer P. Howald das Wort zu seinem Vortrag über «Das Alte schöne Berner Bauernhaus». In gemütlichem Berndeutsch (wie könnte und dürfte es bei einem solchen Thema anders sein !), in schlichter, feiner Art führt der Vortragende seine Zuhörer durch das ganze weite, auch in baulicher Hinsicht so mannigfaltig gestaltete Bernerland.



„s'Hegi“
Bollodingen

Da steht vor uns das Mittellandhaus, meist aus Holz, oft auch Riegbau, ein Haus, in dem alles unter einem Dach ist: Wohnung, Stallung, Vorrat für Mensch und Vieh und das bedeckt ist vom Walmdach (überall gleich tief herabhängend, oder von einem Dach, dessen Vorder- und Hinterschild weniger weit herabhängen als die Seitenflächen. Der Vorderschild heisst *Gerschild*, der Hinterschild *Stotzschild*. Im Laufe der Zeit kommen allerlei Veränderungen dazu, so die *Einfahrt*, die *Ründi* oder der Bogen, ein das Balkenwerk des Vordaches verkleidender Schmuck, ferner der *Speicher* (der älteste bekannte Speicher aus dem Jahr 1548 befindet sich im Steinhölzligut bei Bern); dann kommen dazu das *Stöckli*, als Wohn-

häuschen für die Alten, sowie etwa noch das *Ofenhaus* zum Backen und Waschen. Als Schmuck finden wir Haussprüche, Friese, geschliffene Scheiben, Laubenausschnitte, Zierschindeln ... Interessant sind die örtlichen Unterschiede. Da finden wir im Oberaargau das Haus mit dem Riesendach (früher Strohdach), wenig Schmuck, ganz aus Holz, dann das Emmentalerhaus, dessen Dach zum Gerschild gehoben wird, viele Fenster; die Einfahrt findet sich fast überall, und der Speicher entwickelt sich zum Schatzkästlein des Bernerlandes. Die gleiche Bauart zeigt das Haus des bernischen Mittellandes; meist ist es etwas zierlicher, kleiner und mit mehr Lauben.



Haus
in Oberried
am Brienzer-
see

Im Schwarzenburgerland finden wir die «Tätschhütte» mit finsterer Küche, Deckelkamin und stark verbauter Wetterseite. Das Seelandhaus ist dem des Oberaargaus ähnlich, nur meist Riegbau, gegen das Welschland hin oft massiver Steinunterbau. Der Wohnteil ist häufig zur Scheune quer gestellt.

Dann folgen wir dem Vortragenden in den Jura. Hier zeigt sich ein ganz anderer Bautyp: Steinbau mit Holzdach, gestützt durch Hochstüde, Wohnung, Stallung und Vorratsräume unter einem wenig geneigten Satteldach, früher auch mit Steinen beschwert. Der Eingang führt durch ein grosses, oben abgerundetes Portal in einen Vorhof; von hier geht es durch Tür und Tor in Küche, Tenn und Stall. Ohne vor das Haus gehen zu müssen, kann alles erreicht werden. Das Jurahaus besitzt keine Lauben und wenig Schmuck. Die Küche liegt vielfach tiefer als der umgebende Boden und ist oft gewölbt. Ein eigenartig schönes Haus ist die «Grande Coronelle» bei Chaux d'Abel, aus dem Jahr 1621 stammend.

Und zuletzt geht es noch in die «Visitenstube» des Bernerlandes, ins Oberland zu den heimeligen gebräunten Holzhäusern auf Steinsockel; unter dem steinbeschwerten, wenig geneigten Satteldach aus Schindeln ein Holz-Blockbau oder Gwättbau, mit besonders viel, oft fast zuviel Schmuck: Schnitzerei, Schrift, Farbe, weisse Mauern, gewölbte Kellertüren

Das Wohnhaus ist, der besondern Art der Landwirtschaft entsprechend, von den oft weit auseinander liegenden Nebengebäuden — Scheune, Käsespeicher, Ofenhaus, Sennhütte — getrennt. Wir finden aber auch häufig Wohnhaus und Scheune unter dem gleichen Dach, längs der First getrennt, heute mehr und mehr als Langhaus erbaut unter Vermischung mit dem Mittellandhaus, so vor allem im Simmental.

Die vorgeführten Bilder, eine vorzügliche Auswahl, erregten das grösste Interesse, die Freude und die Bewunderung der Anwesenden feinste architektonische Einzelheiten, charakteristische Aufnahmen der verschiedenen Bautypen, herrliche Landschaftsbilder voll Stimmung, währschaftes, liebes, vertrautes Bernerland, voll Schönheit, voll Poesie und irgendwo in einem solchen Bernerhaus steht über dem alten Ofen in der heimeligen Stube der herrliche Spruch:

Unsre Zeit vergeht geschwind,
Nimm die Stunden, wie sie sind.
Sind sie bös, lass sie vorüber,
sind sie gut, so freu' dich drüber.

Nicht nur *Baukünstler* gibt es im Bernbiet es gibt auch *Lebenskünstler*

Der grosse Beifall der Anwesenden und die herzlichen Dankesworte des Vorsitzenden waren wohlverdient.

Der Protokollführer: *A. Streun.*

Zur Beachtung.

In unseren Winterhütten sind reserviert:

Skihaus Kübelialp: Vom 1.—10. März 1937 für das Burgerliche Knaben-Waisenhaus, 33 Plätze.

Niederhornhütte: Vom 28. Februar bis 2. März 1937 für die Mädchensekundarschule Laubeck, 20 Plätze.

Rinderalphütte: Vom 27./28. Februar 1937 für die Sektion Delsberg S. A. C., 10 Plätze.

Vom 13./14. März 1937 für die Sektion Biel S. A. C., 15—20 Plätze.

Gefunden: Im Skihaus Kübelialp 1 Hausschlüssel. Abzuholen in der Bibliothek. *H.*

Bibliothek.

Neuanschaffungen und Geschenke bis 31. Dezember 1936.

I. Zeitschriften.

Die Alpen. Monatsschrift des Schweizer Alpenclub, XI. 1935.	A 51/53	The Geographical Journal.	LXXXVI. 1935. July-December.	A 63
— Chronik des SAC. 1935.	A 51a/53a	Gletscherkunde. Zeitschrift für Eiszeitforschung und Geschichte des Klimas.	Band 22/23	A 37
Clubnachrichten — Bulletins mensuels der Sektionen des SAC.: Bern, Chaussy, Diablerets, Genevoise, Jaman, Moléson, Monte Rosa, Montreux, Neuchâteloise, Pilatus, St. Gallen, Uto.		La Montagne. Revue mensuel CAF. 61 ^e Année, 1935.		A 38
Alpine Journal. Vol 47, No. 250 & 251, Jahrgang 1935.	A 24	Photograph. Rundschau. 72. Jahrgang, 1935.		A 71
Atlantis, Länder, Völker, Reisen. VII. Jahrgang, 1935.	A 81	Photo-Kino-Revue. 1935.		A 92
Der Bergsteiger, 5, (XIII). Jahrgang 1934/35	A 82	Rivista Mensile. CAI. No. LIV, 1935.		A 16
The British Ski Year Book. Vol. VIII, No. 16. Jahrgang 1935	A 62	Der Schneehase. Jahrbuch des SAS. Jahrgang 1935.		A 65
Camera. XIII. Jahrgang, 1934/35.	A 70	Schweiz. Skiverband. Jahrb. 1935. A 60		
D. & Oe. Alpenverein. Jahrbuch. Band 66, Jahrgang 1935.	A 25	— Ski 1935/36		A 61
— Mitteilungen 1935.	A 25a	Schweiz. Archiv für Volkskunde. Band XXXIV. 1935.		A 73
Deutsche Alpenzeitung. 30. Jahrgang, 1935	A 26	Schweiz. Volkskunde. 25. Jahrgang, 1935.		A 43
Die Galerie. Monatsblätter der internat. Kunstphotographie. 3. Jahrgang, 1935.	A 91	Die Umschau. 39. Jahrgang, 1935	A 42	
		Der Winter. Illustr. Zeitschrift für den Wintersport. 28. Jahrg., 1934/35.	A 57	

II. Bücher.

1. Alpiner, touristischer, sportlicher und wissenschaftlicher Inhalt.	
1388 Adrian, Walter: Friedliches Afrika. 8 ^o , 76 Seiten, illustr., brosch. Bern 1936.	B 4817
1389 Amstutz Walter: Das Goldene Buch vom Engadin. 4 ^o , 44 Bilder. St. Moritz 1936.	B 4807
1390 Bernatzik, Emmy: Afrikafahrt. Eine Frau bei den Negern Westafrikas. 8 ^o , 240 Seiten, 101 Bilder. Wien 1936.	B 4816
1391 Boettcher, Dr. Paul: Das Tessinatal. Versuch einer länderkundlichen Darstellung. 8 ^o , 282 Seiten, 25 Bilder, 15 graph. Darst. Aarau 1936.	B 4782
1392 Byrd, Evelyn Richard: Mit Flugzeug, Schlitten und Schlepper. Zweite Expedition nach dem sechsten Erde teil 1933/35. 8 ^o , 283 Seiten, 89 Abbild., 2 Karten. Leipzig 1936.	B 4790
1393 Emil Cardinaux. Eine Künstlermonographie. Von C. A. Loosli. Zürich 1928.	B 4822
1394 Clubführer durch die Bündneralpen. VII. Band, Rätikon. 1936.	B 4796
1395 Dübi, Dr. H.: Die Berner Alpenpässe und ihre Benützung im späteren Mittelalter. Vortrag gehalten an der Monatsversammlung der Sektion Bern SAC., am 6. Mai 1936. 16 ^o , 13 Seiten.	B 4785
1396 Fehn, Dr. H.: Oberdeutschland. Die deutschen Alpen und ihr Vorland. 16 ^o , 95 Seiten, 1 Karte. Karlsruhe 1936.	B 4784
1397 Fischer, Ed.: Die Naturforschende Gesellschaft in Bern in den Jahren 1886—1936. 8 ^o , 53 Seiten.	B 4835
1398 Giersberger, Dr. H.: Hormone. 8 ^o , 169 Seiten. Berlin 1936.	B 4831
1399 Gos François: Zermatt und sein Tal. Genf 1936.	B 4777
1400 Gsell Robert: 25 Jahre Luftkutschen. Vom Luftsprung zur Luftbeherrschung. 8 ^o , 254 Seiten, 32 Bilder. Zürich 1936.	B 4799

- 1401 **Guggisberg:** Volkskundliche Studie. 8°, 32 Seiten, brosch. Schwarzenburg 1936. B 4818
- 1402 **Guida dei Monti d'Italia:** Regione Masino - Bregaglia - Disgrazia. Roma 1936. B 4821
- 1403 **Guides Schäfer Sports:** Ski : 67 itin. détaillés. 16°, 107 Seiten. Lausanne 1936. B 4794
- 1404 **Hedin, Sven:** Die Seidenstrasse. 8°, 260 Seiten, 91 Bilder, 2 Karten. Leipzig 1936. B 4824
- 1405 **Hellmich, Walter:** Tiere der Alpen. Ein Wegweiser für Bergsteiger. 8°, 119 Seiten, illustr. München 1936. B 4823
- 1406 **Hess, Dr. E.:** Erfahrungen über Lawinenverbauungen. 8°, 123 Seiten, illustr. Bern 1936. B 4810
Zweites Exemplar : B 4834
- 1407 **Hopf, L.:** Materie und Strahlung. 8°, 161 Seiten. Berlin 1936. B 4829
- 1408 **Johann A. E.:** Känguruhs, Kopra, und Korallen. Fahrten und Erlebnisse in Australien und der Südsee. 8°, 295 Seiten, 36 Bilder, 5 Karten. Berlin 1936. B 4795
- 1409 **Jost Ludwig:** Baum und Wald. 16°, 146 Seiten, 74 Bilder. Berlin 1936. B 4800
- 1410 **Klein, L.:** Unsere Waldblumen und Farngewächse. Heidelberg 1936. B 4774
- 1411 **Klein, L.:** Unsere Sumpf- und Wasserpflanzen. Heidelberg 1936. B 4775
- 1412 **Kobell, Franz v.:** Wildanger. Ein Buch von Rotwild, Gemsen, Bären, Murmeltieren, Hähnen und andern jagdbaren Tieren. 8°, 278 Seiten, illustr. München 1936. B 4801
- 1413 **Krejci-Graf, Karl:** Erdöl. 16°, 159 Seiten, 30 Bilder. Berlin 1936. B 4793
- 1414 **Lansel, Peider:** Die Rätoromanen. 8°, 32 Seiten. Frauenfeld 1936. B 4805
- 1415 **Loretan Rolet:** Die Lawinenverbauungen Torrentalp. 8°, 64 Seiten, 18 Bilder, 4 Beilagen. Bern 1936. B 4833
- 1416 **Meisser, Christian:** Graubünden: Erster Band: Der Rhein. 8°, 220 Seiten, illustr. Genf 1936. B 4786
- 1417 **Meisser, Christian:** Graubünden: Zweiter Band: Talschaften rechts des Rheins. 8°, 228 Seiten, illustr. Genf 1936. B 4787
- 1418 **Meisser, Christian:** Graubünden: Dritter Band: Das Engadin und die südlichen Täler. 8°, 260 Seiten, illustr. Genf 1936. B 4788
- 1419 **Menzi, Walter:** Puschlav. Wanderbilder vom Berninapass und aus dem Puschlav. 16°, 128 Seiten, illustr. Liestal 1933. B 4781
- 1420 **Merkl, Willy:** Ein Weg zum Nanga Parbat. Leben, Vorträge und nachgelassene Schriften. 8°, 233 Seiten, illustr. München 1936. B 4819
- 1421 **Plietz, Samuel:** Vom Montblanc zum Wilden Kaiser. 8°, 234 Seiten, 32 Bilder. Zürich 1936. B 4804
- 1422 **Ramuz, C. F.:** La Suisse Romande. 8°, 197 Seiten, 224 Bilder. Grenoble 1936. B 4792
- 1423 **Randen Sekt. SAC.:** Die ersten 50 Jahre Sektion Randen SAC. 1886 bis 1936. B 4836
- 1424 **Raeuber-v. Steiger, L. & E.:** Dynasten und Burgen im Berner Oberland. 8°, 133 Seiten, illustr., brosch. Bern 1936. B 4798
- 1425 **Rudatis, Domenico:** Das letzte im Fels. 8°, 248 Seiten, illustr. München 1936. B 4826
- 1426 **Seylaz, Louis:** Journal de Thomas Blaikie. Excursions d'un botaniste écossais dans les Alpes et le Jura en 1775. 8°, 158 Seiten, illustr. Neuchâtel 1936. B 4811
- 1427 **Schädelin, Frank:** Die Lawinenverbauung Faldumalp. 8°, 55 Seiten, illustr. Bern 1936. B 4832
- 1428 **Scharrer, Dr. Ernst:** Vom Bau und Leben des Gehirns. 8°, 168 Seiten, illustr. Berlin 1936. B 4830
- 1429 **Schmid, Walter:** Bern; Land und Leute zwischen Finsteraarhorn und Doubs. 4°, 120 Seiten Text, 235 Bilder. Bern 1936. B 4828
- 1430 **Schwarz, Hans:** Vier Pferde, ein Hund und drei Soldaten. Ein Ritt nach Stambul und Athen. 8°, 299 Seiten, 32 Bilder. Zürich 1936. B 4825
- 1431 **Ticino Sezione del C. A. S.:** Cinquant'anni di Vita della Sezione Ticino des CAS. 1886—1936. B 1431
- 1432 **Wanderatlas der Zürcher Illustrierten:** Bern-Ost. 16°, 128 Seiten, 6 Karten. Zürich 1934. B 4808
- 1433 **Weissenstein, Sektion S. A. C.:** 50 Jahre Sektion Weissenstein. B 4802

1434 **Ziak, Karl**: Der Mensch und die Berge. 8°, 223 Seiten. Zürich. B 4820

1435 **Zwahlen, Otto**: Der Kampf um die Eiger-Nordwand, Sommer 1935/36. 16°, 48 Seiten. Basel 1936. B 4779

2. Belletristik.

Camenzind, Josef-Maria: Die Stimme des Berges. Eine Erzählung vom Rigi und seinen Menschen. Freiburg 1936. B 4771

Gfeller, Simon: Seminarzyt. Chürtli u Uchrütti us eme Jugetgarte. 8°, 189 Seiten. Bern 1936. B 4773

Graber, Frank Alfred: Das Dorf am Niesen. Roman. Bern 1936. B 4815

Hutmacher, Hermann: Der Göttibatze. Eine Mundarterzählung. 8°, 239 Seiten. Bern 1936. B 4814

Jegerlehner, Joh.: Das Haus in der Wilde. Erzählung. 8°, 308 Seiten. Zürich 1936. B 4772

Jemelin, Erika: Die Wand. Tagebuch eines jungen Bergsteigers. 16°, 59 Seiten. Zürich 1936. B 4806

Küchler-Ming, R.: Die Lauwiser im Krieg. Erzählung aus dem Jahr 1847. Zürich 1936. B 4803

Lädrach, Walter: Unter dem Krummstab im Emmental. Hist. Novellen. 8°, 130 Seiten. St. Gallen. B 4813

Lanini-Bolz, Alice: Abenteuer und Erlebnisse von Schweizern im Ausland. 8°, 255 Seiten illustr. Zürich 1936. B 4783

Lienert, Otto Hellmut: Tobias und die Goldvögel. Ein fröhlicher Roman. 16°, Einsiedeln 1936. B 4780

Michel, Hans: Ein Kratten voll Lauterbrunner Sagen. 8°, 209 Seiten, ill. Interlaken 1936. B 4812

Reinhart, Josef: Solothurner Lüt. Bilder und Geschichte. 8°, 320 Seiten. Aarau 1936. B 4827

Renker, Gustav: Dämon Berg. Roman. Graz 1936. B 4778

Renker, Gustav: Franzosengold. Ein Alpenroman. 8°, 277 Seiten. Basel 1936. B 4789

Springenschmid, Karl: St Egyd auf Bretteln. München 1936. B 4770

Schäli, Josef: Aus den Obwaldner Bergen. Lungern 1925. B 4776

Schnetzer, Rudolf: Im Schatten der Gefahr. Ein schweizerischer Gebirgsdorfroman. 8°, 325 Seiten. Basel 1936. B 4791

Schweizer Bergführer erzählen. Erzählungen. 8°, 205 Seiten. Zürich 1936. B 4809

Zahn, Ernst: Wille und Schicksal. Roman. 8°, Stuttgart-Berlin 1936. B 4797

III. Karten.

Bern: Exkursionskarte. 1 : 75,000. C 1150

Flumserberge: Skikarte. 1 : 25,000. C 1153

St. Foy-Tarentaise: Carte de France. 1 : 50,000. C 1155

Moûtiers: Carte de France. 1 : 50,000. C 1154

Neuenburg: Skikarte des Kantons. 1 : 50,000. C 1158

Jura: Spezialkarte, Blatt I. 1 : 50,000. C 1152

Säntisgebiet: Exkursionskarte. 1 : 75,000. C 1156

Thunersee: Exkursionskarte. 1 : 33,333. C 1157

Valgaudemar: Carte-Eskizze. 1 : 50,000. C 1151

IV. Sachregister.

Afrika: (Marokko) Adrian W. 1388, (Westafrika) Bernatzik E. 1390.

Bern: (Land und Leute) Schmid W. 1429.

Alpen: (Deutsche) Fehn H. 1396.

Berner Oberland: (Pässe und Strassen)

Dübi H. 1395, Merkl W. 1420, Plietz S. 1421, Rudatis D. 1425, Ziak K. 1434.

Dübi H. 1395, (Geschichte) Raeuber-v. Steiger 1424, (Eiger) Zwahlen O. 1435.

Antarktis: Byrd 1392.

Bilderwerke: (Bern) Schmid W. 1429

(Engadin) Amstutz W. 1389.

(Geschichte) Raeuber-v. Steiger 1424,

Asien: (China) Hedin 1404.

Biographien: Cardinaux E. 1393.

Australien: Johann A. E. 1408.

Deutschland: (deutsche Alpen) Fehn H.

Balkan : Schwarz H. 1430.

1396.

Eiger : (Nordwand) Zwahlen O. 1435.
Engadin : Amstutz W. 1389, Meisser Chr. 1418.
Faldumalp : (Lawinenverbauung) Schädelin F. 1427.
Fauna und Tiergeographie : (Alpen) Hellmich 1405, (Jagd) v. Kobell 1412.
Flora und Pflanzengeographie : (Baum und Wald) Jost L. 1409, (Waldblumen) Klein L. 1410, (Sumpfpflanzen) Klein L. 1411, (Alpen und Jura) Blaikie T. 1426.
Forschungen und Reisen : (Marokko) Adrian W. 1388, (Westafrika) Bernatzik E. 1390, (Südpol) Byrd E. R. 1392, (China) Hedin S. 1404, (Australien) Johann A. E. 1408, (Balkan) Schwarz H. 1430.
Führer : (Rätikon) 1394, (Masino-Bregaglia - Disgrazia) 1402, (Skiführer Westschweiz) 1403, (Bern-Ost) Wanderatlas 1432.
Geographie und Geologie : (Tessin) Böttcher P. 1391, (Südpol) Byrd E. R. 1392.
Graubünden : (Engadin) Amstutz W. 1389, (Engadin) Meisser Chr. 1418, (Puschlav) Menzi W. 1419, (Rätoromanen) Lancel P. 1414, (Der Rhein) Meisser Chr. 1416, (Rechts des Rheins) Meisser Chr. 1417.

Guggisberg : 1401.
Jagd : v. Kobell 1412.
Jubiläumsschriften : (Naturforschende Gesellschaft Bern) 1397, (Randen, Sektion SAC.) 1423, (Ticino, Sez. CAS.) 1431, (Weissenstein, Sektion SAC.) 1433.
Kultur und Volk : (Westafrika) Bernatzik E. 1390, (Tessin) Böttcher P. 1391, (Graubünden) Lancel P. 1414, (Bern) Schmid W. 1429.
Lawinenverbauungen : Hess E. 1406, (Torrentalp) Loretan R. 1415, (Faldumalp) Schädelin F. 1427.
Luftschiffahrt : Gsell R. 1400.
Mineralogie : (Erdöl) Krejci 1413.
Naturwissenschaften: (Anatomie) Giersberger H. 1398, (Anatomie) Scharrer E. 1428, (Physik) Hopf L. 1407.
Pässe und Strassen : (Berner Oberland) Dübi H. 1395.
Suisse Romande : Ramuz C. F. 1422.
Tessin : Böttcher P. 1391.
Torrentalp : (Lawinen - Verbauungen) Loretan R. 1415.
Zermatt : Gos F. 1399.

Skiwoche Kübelialp.

Ostermontag, den 29. März bis Samstag 3. April.

Die Skiwoche wird nur bei einer Beteiligung von 16 Personen durchgeführt. Bei gutem Wetter und Schneeverhältnissen sind fakultative Touren vorgesehen: Rinderberg, Kaltenbrunnental, Wistätthorn und Hugeligrat.

Anmeldungen bis 15. März an Dr. K. Guggisberg, Ludwig Forrerstrasse 29, Bern.

Kurs über Gletscherkunde.

Wer hat beim Tiefblick auf unsere Riesen-Eisströme, im Labyrinth ihrer Abbrüche und beim nächtlichen Krach stürzender Séacs nicht schon Gedanken gesponnen über die Geschichte dieser Eismassen, ihre Struktur, ihren Zerfall und ihre Erneuerung, und nicht zuletzt über die Kräfte, die das sichtbare Geschehen verborgen dirigieren? Ueber solche Fragen wird uns Herr Dr. W. Jost aus seinen reichen Kenntnissen und Erfahrungen als Gletscherforscher an drei Abenden Aufschluss geben. Der Kurs, der den Mitgliedern sehr empfohlen sei, ist unentgeltlich und findet statt

am 31. März, 6. und 8. April, je von 20—21½ Uhr, im Physikzimmer des Städt. Gymnasiums (Kirchenfeld, Eingang Abwartswohnung). Die Teilnehmer wollen sich frühzeitig in die im Clublokal vorhandene Anmeldeliste eintragen.

Die Exkursionskommission.

Photosektion.

Für die Sitzung vom 10. Februar 1937 hatte uns der *Photoclub Bern* das Ergebnis seines jüngsten Wettbewerbes «Heimatbilder» zur Verfügung gestellt. Sie wurden von Herrn Fr. Kündig, der sie bereits als Sachverständiger zu beurteilen hatte, in Würdigung ihres speziellen Charakters, eingehend besprochen. Wir danken dem Photoclub das uns erwiesene Entgegenkommen aufs beste. Im Hinblick auf unsere kommende Ausstellung wurden im weitem einige grundsätzliche Fragen geregelt. Nach dem *Ausstellungsreglement* ist das Mindestformat der Vergrösserungen auf 24/50 cm, und für Blumen und Bildnisse auf 13/18 cm festgesetzt. Aus Gründen der Einheitlichkeit und Platzersparnis ist folgendes zu beachten:

1. Die Grösse der *Aufziehkartons* wird beschränkt

für das Bildformat	13/18 cm	auf	23/50 cm
id.	18/24 cm	»	30/38 cm
id.	24/50 cm	»	38/49 cm
id.	30/40 cm	»	49/61 cm.

Es soll damit verhütet werden, dass ein Kunterbunt unruhig wirkender Kartonformate verwendet wird. Auch Qualität und Farbe des Aufziehkartons soll einheitlich sein und wird deshalb für alle gemeinsam angekauft.

2. Alle Bilder, ob Hoch- oder Querformat, sind *im Hochformat aufzuziehen*, so zwar, dass der Rand oben und auf den beiden Seiten gleichmässig breit ist. Der Prägerand fällt weg. Die Bilder sind nicht nur oben, sondern an den 4 Ecken aufzukleben.

3. Auf der Rückseite der Arbeiten sind kurz und bündig Titel und Autor, Kamera und Papiersorte anzugeben. *Die Beschriftung auf der Bildseite erfolgt in einheitlicher Schrift* gemeinsam durch unsern Herrn Walter Neeser, der sich im Interesse der Sache dieser Mühe entgegenkommend unterziehen will. Alle übrigen Anschriften übernimmt Herr E. Martin. Die wertvolle Mithilfe der beiden Herren sei auch an dieser Stelle wärmstens verdankt.

4. Die Ausstellungsbilder sind mit einem genauen Verzeichnis zu versehen und gut verpackt bis zum 1. März 1937 dem Hauswart des Alpinen Museums abzugeben.

5. Die Zulassung zur Ausstellung liegt im Ermessen einer *Aufnahme-Jury*, bestehend aus den Herren *Wilhelm Burkhard, Hans Kempf und Rud. Rothenbühler*. Alle Bilder, auch die zurückge-

wiesen, werden erst nach Schluss der Ausstellung den Eigentümern zurückgegeben.

6. Die Ausstellungskommission entscheidet über die verfügbare Wandfläche und weist die Plätze an. Der Entscheid dieser beiden Kommissionen ist unwiderruflich.

E. M.

Photographische Ausstellung.

In den «Club-Nachrichten» war schon wiederholt davon die Rede, dass unsere Photosektion wiederum eine Ausstellung — die 4. seit ihrem Bestehen — organisiere. Diese Ausstellung wird in den Tagen vom 4. bis 18. April 1937 in 2 Sälen der Schulwarte auf dem Kirchenfeld durchgeführt. Sie trägt den Titel:

«*Die Entwicklung der alpinen Photographie und Bilderschau*».

Wie der Titel verrät, soll u. a. der Werdegang des Photographierens an Hand von Apparaten, wie sie vor noch nicht langer Zeit üblich waren, gezeigt werden. War doch das Photographieren mit dem 15/18- oder 18/24-Stativapparat in den Bergen keine Seltenheit. Um mit solch grossen Apparaten auszuziehen, brauchte es damals eine Menge Begeisterung und einen nicht geringen Kraftaufwand. Aus Sammlungen unseres Clubs, amtlicher und privater Stellen, sollen einige typische Originalphotographien und anderes Material vorgelegt werden, im Bemühen, ein möglichst vollständiges Bild jenes Zeitabschnittes, und die nun einem Wunder der neuen Zeit, den *Kleinapparaten*, weichen mussten, zu geben. Einige zur Ausstellung eingeladene Firmen werden auf diesem Gebiete die neuesten Schöpfungen, die dem Photographieren eigentlich erst Tür und Tor sprengten, zur Darstellung bringen. Dank dieser erstaunlich feinen Präzisionsapparate ist die Pflege der schwarzen Kunst in den Bergen nun nicht mehr eine mühsame Aufgabe, sondern eine Lust und Freude geworden, an der Tausende teilhaben. In einem zweiten Saal werden sich die Mitglieder unserer PHS. mit ihren Arbeiten aus dem Zeitabschnitt der Kleinapparate vorstellen. Nähere Einzelheiten folgen in der März-Nummer.

Wir erlauben uns aber jetzt schon, unsere Sektionsangehörigen auf den Anlass aufmerksam zu machen und — bei dem vorgesehenen kleinen Eintrittsgeld von 50 Rp. — einzuladen, die Ausstellung zahlreich zu besuchen.

E. M.

Nr. 3 der C.-N. (Märznummer)

ist dem Jahresbericht und der Jahresrechnung reserviert. Es können nur dringende Einsendungen berücksichtigt werden.

Die Redaktion.
